

Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Erste Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Klassische Archäologie (AMB Nr. 93/2014)

Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Erste Änderung der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach „Klassische Archäologie“ (AMB Nr. 93/2014)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 20. Juli 2016 die erste Änderung der Studienordnung erlassen*:

Artikel II

Die erste Änderung der Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

Artikel I

1. § 6 erhält folgende Fassung:

„(1) Das Zweitfach Klassische Archäologie beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:

(a) Pflichtbereich (30 LP)

Modul 1: Grundlagenmodul, 10 LP

Modul 2: Materielle Kultur I: Griechenland, 10 LP

Modul 3: Materielle Kultur II: Rom, 10 LP

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich I (20 LP)

Es sind zwei der folgenden Module zu wählen:

Modul 4: Griechische Archäologie I, 10 LP

Modul 5: Römische Archäologie I, 10 LP

Modul 6: Griechische Archäologie II, 10 LP

Modul 7: Römische Archäologie II, 10 LP

(c) Fachlicher Wahlpflichtbereich II (10 LP)

Es ist ein Modul der folgenden Module zu wählen:

Modul 8: Text, Bild, Medium, 10 LP

Modul 9: Diskutieren, Argumentieren, Präsentieren, 10 LP“

2. In „Anlage 1: Modulbeschreibungen“:

Die Modulbeschreibungen der Module 4, 5, 6 und 7 erhalten alle die gleiche Empfehlung zur fachlichen Voraussetzung für die Teilnahme am Modul.

3. In „Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne“ ist der Studienverlauf für das Zweitfach hinsichtlich der geänderten Module im Pflicht- und Wahlpflichtbereich I und II angepasst.

* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Studienordnung am 28. September 2016 bestätigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Modul 4: Griechische Archäologie I		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Durch die vertiefende Einarbeitung in ausgewählte Teilbereiche der griechischen Archäologie werden in einer ersten Annäherung die eigentlichen Kernkompetenzen spezifisch archäologischer Wissenschaft erlernt, wie z. B. die Analyse von Artefakten oder topographischen Strukturen entsprechend kulturhistorischer Fragestellungen, die Erarbeitung und Diskussion wissenschaftlich fundierter Urteile und argumentierter Thesen auf Grundlage von archäologischen Quellen und Forschungsliteratur sowie deren mündliche und schriftliche Präsentation.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Das Absolvieren des vorhergehenden Moduls 1 wird empfohlen.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme, intensivierte Vor- und Nachbereitung	Ausgewählte Teilbereiche der griechischen Archäologie. Beispiele: "Griechische Heiligtümer", „Die Stadt Athen“, „Archaisch-klassische Vasenmalerei“, „Archaische Plastik“
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, aktive Diskussion, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (i.d.R. Präsentation)	Ausgewählte Teilbereiche der griechischen Archäologie. Beispiele: „Delphi und Olympia“, „Historische Urbanistik am Beispiel der Agora von Athen“, „Griechische Keramik im Museum“, „Dionysische Themen in der griechischen Plastik“
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Referatsverschriftlichung (ca. 15 Seiten) oder multimediale Prüfung (30 Minuten) und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 5: Römische Archäologie I		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Durch die vertiefende Einarbeitung in ausgewählte Teilbereiche der römischen Archäologie werden die Kernkompetenzen spezifisch archäologischer Wissenschaft erlernt und geübt, wie z. B. die Analyse von Artefakten oder topographischen Strukturen entsprechend kulturhistorischer Fragestellungen, die Erarbeitung und Diskussion wissenschaftlich fundierter Urteile und argumentierter Thesen auf Grundlage von archäologischen Quellen und Forschungsliteratur sowie deren mündliche und schriftliche Präsentation.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Das Absolvieren des vorhergehenden Moduls 1 wird empfohlen.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme, intensivierte Vor- und Nachbereitung	Ausgewählte Teilbereiche der römischen Archäologie. Beispiele: „Römisches Porträt“, „Augustus“, „Pompeji“, „Römische Bestattungskultur“
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, aktive Diskussion, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (i. d. R. Präsentation)	Ausgewählte Teilbereiche der römischen Archäologie. Beispiele: „Die Porträts der römischen Kaiser“, „Die Kaiserfora in Rom“, „Häuser in Pompeji“, „Stadtrömische Grabanlagen“
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Referatsverschriftlichung (ca. 15 Seiten) oder multimediale Prüfung (30 Minuten) und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 6: Griechische Archäologie II		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die in den Modulen 4 und 5 in einer ersten Annäherung erlernten Kernkompetenzen archäologisch-wissenschaftlichen Arbeitens werden durch die Einarbeitung in komplexere und voraussetzungsreichere Themen der griechischen Archäologie erweitert und vertieft. Das Modul, welches Kernfachstudierenden vorbehalten ist, ermöglicht fortgeschritteneren Studierenden eine gezielte Annäherung an die archäologische Forschungspraxis in ihren Inhalten, Methoden und Kommunikationsformen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Das Absolvieren des vorhergehenden Modul 1 wird empfohlen.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL/SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, ggf. aktive Diskussion, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (bei VL i.d.R. Erschließen von Forschungsliteratur, bei SE i.d.R. Präsentation)	Ausgewählte Teilbereiche der griechischen Archäologie. Beispiele: „Archaische Sakralarchitektur“, „Archäologische Quellen zur griechischen Wirtschaftsgeschichte“, „Hellenistische Herrscherrepräsentation“, „Bilderzählung in der Vasenmalerei Athens“
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, aktive Diskussion, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (i.d.R. Präsentation)	Ausgewählte Teilbereiche der griechischen Archäologie. Beispiele: „Klassische Plastik im Kontext“, „Hellenistische Verteidigungsanlagen“, „Archäologie und Forschungsgeschichte: „Das demokratische Athen“, „Griechische Mythenbilder in Archaik und Klassik“
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Referatsverschriftlichung (ca. 15 Seiten) oder multimediale Prüfung (30 Minuten) und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 7: Römische Archäologie II		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Das Modul verfolgt ähnliche Lern- und Qualifikationsziele wie Modul 6 durch die vertiefende Einarbeitung in komplexere und voraussetzungsreichere Teilbereiche der römischen Archäologie. Das Modul ist ebenfalls Kernfachstudierenden vorbehalten und ermöglicht besonders forschungsnahes Lernen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Das Absolvieren des vorhergehenden Modul 1 wird empfohlen.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL/SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, ggf. aktive Diskussion, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (bei VL i. d. R. Erschließen von Forschungsliteratur, bei SE i. d. R. Präsentation)	Ausgewählte Teilbereiche der römischen Archäologie. Beispiele: „Republikanische und kaiserzeitliche Platzanlagen“, „Spätantike Villen in Spanien und Nordafrika“, „Griechische Mythen auf römischen Sarkophagen“
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme, aktive Diskussion, spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (i. d. R. Präsentation)	Ausgewählte Teilbereiche der römischen Archäologie. Beispiele: „Römische Wandmalerei“, „Römische Städte in der Spätantike: Rom, Konstantinopel, Aquileia“, „Römische Statuenkopien im Kontext“
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Referatsverschriftlichung (ca. 15 Seiten) oder multimediale Prüfung (30 Minuten) und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan

2.2 Zweitfach

Nr. und Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Pflichtbereich						
1: Grundlagenmodul	VL+SE/UE MAP 4 SWS, 10 LP					
2: Materielle Kultur I: Griechenland			VL+SE/UE MAP 4 SWS, 10 LP			
3: Materielle Kultur II: Rom		VL+SE/UE MAP 4 SWS, 10 LP				
Fachlicher Wahlpflichtbereich I, Wahl von 2 Modulen aus Modul 4-7						
Wahl aus den Modulen 4-7				var. LVA MAP 4 SWS,10 LP		
					var. LVA MAP 4 SWS,10 LP	
Fachlicher Wahlpflichtbereich II, Wahl von 1 Modul aus Modul 8-9						
Wahl aus den Modulen 8-9						var. LVA MAP 4 SWS, 10 LP
SWS und LP je Semester	4 SWS 10 LP	4 SWS 10 LP	4 SWS 10 LP	4 SWS 10 LP	4 SWS 10 LP	4 SWS 10 LP

Erste Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach „Klassische Archäologie“ (AMB Nr. 93/2014)

Gemäß §17 Abs.1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 20. Juli 2016 die erste Änderung der Prüfungsordnung erlassen*:

Artikel II

Die erste Änderung der Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

Artikel I

In der Anlage „Übersicht über die Prüfungen“ sind die Module 4 und 5 aus dem Pflichtbereich entfernt. Die Module 4, 5, 6 und 7 sind dem neuen fachlichen Wahlpflichtbereich I zugeordnet. Der neue fachliche Wahlpflichtbereich II umfasst die Module 8 und 9. Die fachspezifischen Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung in den Modulen 4 bis 7 sind gemäß Anlage geändert.

* Die Universitätsleitung hat die erste Änderung der Prüfungsordnung am 28. September 2016 bestätigt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Zweifach im Kombinationsstudiengang (60 LP)

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich¹					
1	Grundlagenmodul	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
2	Materielle Kultur I: Griechenland	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
3	Materielle Kultur II: Rom	10	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich I²					
4	Griechische Archäologie I	10	Erfolgreicher Abschluss von Modul 1	Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Referatsverschriftlichung (ca. 15 Seiten) oder multimediale Präsentation (30 Minuten)	ja
5	Römische Archäologie I	10	Erfolgreicher Abschluss von Modul 1	Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Referatsverschriftlichung (ca. 15 Seiten) oder multimediale Präsentation (30 Minuten)	ja
6	Griechische Archäologie II	10	Erfolgreicher Abschluss von Modul 1	Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Referatsverschriftlichung (ca. 15 Seiten) oder multimediale Präsentation (30 Minuten)	ja
7	Römische Archäologie II	10	Erfolgreicher Abschluss von Modul 1	Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Referatsverschriftlichung (ca. 15 Seiten) oder multimediale Präsentation (30 Minuten)	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich II³					
8	Text, Bild, Medium	10	Erfolgreicher Abschluss von Modul 1 bis 3	Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten) oder Referatsverschriftlichung (ca. 15-20 Seiten) oder multimediale Präsentation (30 Minuten)	nein
9	Diskutieren, Argumentieren, Präsentieren	10	Erfolgreicher Abschluss von Modul 1 bis 3	Hausarbeit (ca. 15-20 Seiten) oder Referatsverschriftlichung (ca. 15-20 Seiten) oder multimediale Präsentation (30 Minuten)	nein

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

² Im fachlichen Wahlpflichtbereich I sind 2 Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu absolvieren.

³ Im fachlichen Wahlpflichtbereich II ist 1 Modul im Umfang von insgesamt 10 LP zu absolvieren.